



# Kirchturmgezwoitscher

August/September 2022



# Inhalt

- 2-3 Kirchweihfest**  
*in Weischlitz*
- 3 Rückblick**  
*Pfingstmontag 2022*
- 3 Kinderkakao**  
*Familientreff*
- 4 Jugendgruppe**  
*Mehr als Schlümpfe ...*
- 4 Jahresabschluss**  
*Über Geld redet man!*
- 5 Kinderhaus**  
*der Malteser in Plauen*
- 6 Organigramm**  
*Ansprechpartner:innen*
- 7 Gedenken &**  
*Gebete*
- 8 Termine**  
*Einmalig & Regelmäßig*

## KIRCHWEIH

### Ein Grund zum Feiern

Zwei Kirchweihfeste darf unsere Pfarrei im September begehen: Neben der Pfarrkirche Herz Jesu (Weihe am 10.09.1905) wurde auch die Kapelle St. Ulrich in Weischlitz in diesem Monat geweiht (13.09.1931). Woher das Kirchweihfest stammt, ist nicht genau auszumachen. Es gibt Parallelen zum jüdischen Chanukka-Fest, andere Quellen sehen den Ursprung in heidnischen Opfer- und Erntefeiern. Sicher ist aber, den Mittelpunkt des Kirchweihfestes bildet das Gedenken an den Weihetag einer Kirche. Dabei war das Kirchweihfest traditionell nicht nur eine rein kirchliche Feier, sondern spielte eine wichtige Rolle im gesamten gesellschaftlichen Leben eines Ortes. Das Kirchweihfest wurde zum Anlass genommen, groß zu feiern mit Jahrmärkten, Tanzveranstaltungen, Fröhlichkeit,

reichlich Essen und Trinken – und das nicht nur im eignen Dorf, sondern auch mit den Nachbardörfern zusammen. Zwar gab es derart große Kirchweihfeste in unserer Gegend wohl eher selten, der Begriff „Kirmes“ ist aber vielen noch vertraut und kann auf diese Feierlichkeiten zurückgeführt werden. Obwohl ein paar Jahre jünger und deutlich kleiner als die „große Schwester“ in Plauen, muss sich die Weischlitzer Kapelle aber keineswegs vor der Herz-Jesu-Kirche verstecken. Im Gegenteil! Fast schon stolz steht sie über dem Elstertal, gut sichtbar für Zugreisende und all jene, die über die Taltitzer Straße nach Weischlitz kommen und gibt Zeugnis vom christlichen Leben in dieser Gegend.



Was die kleine Weischlitzer Gemeinde ausmacht, ist die familiäre Atmosphäre und ein besonderes

gab. Während ein Großteil der Gottesdienstbesucher damals zu Fuß kam, machen sie sich heute vor allem mit dem PKW auf den Weg. Die Jugendlichen des letzten Firmkurses haben erfahren, dass man die Kapelle auch gut mit dem Fahrrad erreichen kann.

Der Charakter einer „Sommerkirche“ zeigt sich auch an den Festen, die für die Weischlitzer Gemeinde zu wichtigen Anliegen geworden sind. Der Gottesdienst im Freien anlässlich des Ulrichsfestes (4. Juli) ist dabei wahrscheinlich der Höhepunkt des Jahres. In diesem Jahr fand am Himmelfahrtstag erstmals eine Abendmesse mit gemütllichem Beisammensein im Anschluss statt und ruft aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen ganz laut nach einer Wiederholung. Als drittes sei auf die Kräutersegnung zu Maria Himmelfahrt hingewiesen. Dieses Hochfest wird in diesem Jahr als Gottesdienst am Vorabend gefeiert (14.08., 18 Uhr), wozu jede und jeder ganz herzlich willkommen ist und die Weischlitzer Gastfreundschaft (wieder) einmal genießen kann.

*Manuela Siegburg*

## FIRMUNG 2022

### Eindrücke in Bildern



Mehr Fotos finden Sie hier:



und dem Ziel, einen Spielraum für Kinder zu ermöglichen, finden Sie diese Idee bereits in der 11. Ausgabe unseres Pfarrbriefes im vergangenen Herbst. Auf dem Weg dahin braucht es verschiedene Schritte. Jetzt war der fehlende bzw. weggespülte Untergrund dran. Den hat wahrscheinlich nur jemand beim Stolpern über diverse Kanten wahrnehmen können. Ja, und etwas gibt es dann doch auch oberflächlich zu sehen: zusätzliche Stellplätze für Fahrräder. Ein kleiner Schritt auf einer Baustelle, für die es einen längeren Atem braucht – nicht nur beim Kirchvorplatz.

*H. M. Hoffmann*

Und, was sollte das jetzt? Es hat sich doch nichts wesentliches verändert! – So werden wohl manche Reaktionen ausfallen beim Blick auf den Kirchvorplatz unserer Pfarrkirche. Aktuell merkt dies schon der Eine oder die Andere. Während des Gottesdienstes ist jemand aufmerksam und schließt die Tür, um den Lärm draußen zu halten. Andere Wege als die gewohnten sind zu gehen – während der Bauarbeiten. Schulanfänger, die zum Segnungsgottesdienst in

die Kirche kommen, schauen staunend auf die Arbeiter, von denen Sie freundlich begrüßt werden. Und dies sind nur kurze Episoden eines halben Tages. Was das sollte? Mich lässt es staunen über die Aufmerksamkeit, wenn überraschend jemand handelt, damit das Wesentliche nicht aus dem Blick gerät. Vergleichbar fällt meine Reaktion aus, wenn jemand ohne großes Aufheben in veränderten Situationen andere Wege gehen kann und auch ans Ziel kommt. Und nicht zuletzt lässt staunen, was die Kinder mitgenommen und strahlend anderen geschenkt haben. Aber nochmal zurück zu den Bauarbeiten. Mit langem Atem

## KINDERKAKAO

### Treffen für Kinder, die Ihre Eltern mitbringen ...

Irgendwie dachten wir, es könnte in unserer Pfarrei mehr Angebote für Kinder geben. Aus dieser Intuition heraus haben wir vor einem Jahr den Kinderkakao ins Leben gerufen, einen Treff für Kinder, die gerne ihre Eltern mitbringen dürfen. Kinderkakao soll für Lebendigkeit stehen. Während die Kinder Freunde treffen, neue Freunde finden und miteinander spielen, haben ihre Eltern die Möglichkeit sich (noch besser) kennenzulernen und sich auszutauschen. Bei einem entspannten Nachmittag dürfen neben dem obligatorischen Kakao auch Kaffee, Kuchen und andere mitgebrachte Leckereien nicht fehlen. Obwohl unser Treffen keinem festen Programm unterliegt, gibt es immer die Option zu einem Thema aktiv zu werden, etwas zu gestalten oder zu basteln. Vorschläge und Wünsche sowohl der Kinder als auch der Eltern nehmen wir dankbar entgegen und binden diese gerne in unsere Planung ein. Ihr Kinder habt also mit euren Eltern zusammen die Möglichkeit direkt mitzugestalten. Der Kinderkakao findet einmal im Monat an wechselnden Orten statt. Herzliche Einladung dazu an alle Kinder – und bringt gerne eure Eltern mit!

*Ansprechpartnerin: Carolin Kreutzmann*



## DIE KATHOLISCHE JUGEND PLAUEN – DARF ICH VORSTELLEN?

*Jung. Ungezwungen. Geöffnet für alle und alles. Engagiert. Natürlich. Diskussionsfreudig.*



Jeden Donnerstagabend stehen die Türen zum Jugendraum, dem Ort der Begegnung und dem Miteinander von Jugendlichen oder einfach nur zum Ausklingen des Tages offen. Was stattfindet steht im Jugendplan, den wir als Jugend gemeinsam zusammenstellen. Langeweile? Bleibt hier draußen.

Von spaßigen Spiel- und Schoki-Abenden, gemeinsamen Grillen, Cocktailmixen, Osterkerzenbasteln und Plätzchenbacken in der Adventszeit bis Baden und kleinen Duellen auf der Bowlingbahn; für alles ist Platz. Aber auch für Gespräche und Vorträge unseres Jugendleiters

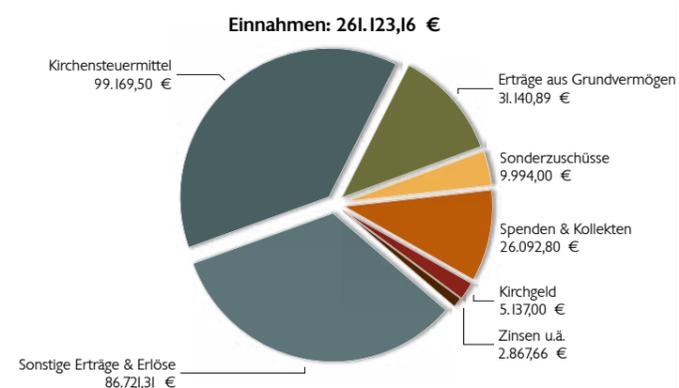
Christoph Braun (alias Papa Schlumpf) über ernstere Themen, die uns bewegen und interessieren, sowie Filmabende mit anschließenden Diskussionen wie z.B. zu den Filmen „Terror“ oder „Gott“. Außerhalb unseres Jugendraums ist natürlich noch nicht Schluss. Gemeinsam mit

anderen Jugendlichen unserer Dekanatsjugend geht es dann z. B. in den Jugendurlaub an die Ostsee, auf Wandertour mit „Kirchenzelten“ durchs Vogtland, auf Fahrt nach Taizé, im Rahmen des ökumenischen Jugendkreuzwegs durch die Nacht, vierteljährlich nach Wechselburg zur Jugendvesper und noch vieles mehr. Als Jugendlicher ist man unterwegs; auf einem Weg, der einem aufzeigen wird, wer man ist, wer man sein und wohin man weiter gehen will. Das Zusammensein und das Miteinander unserer Jugend reicht dabei eine helfende Hand und geht diesen Weg mit.

*Johanna Strehlau*

## DER KIRCHENVORSTAND INFORMIERT

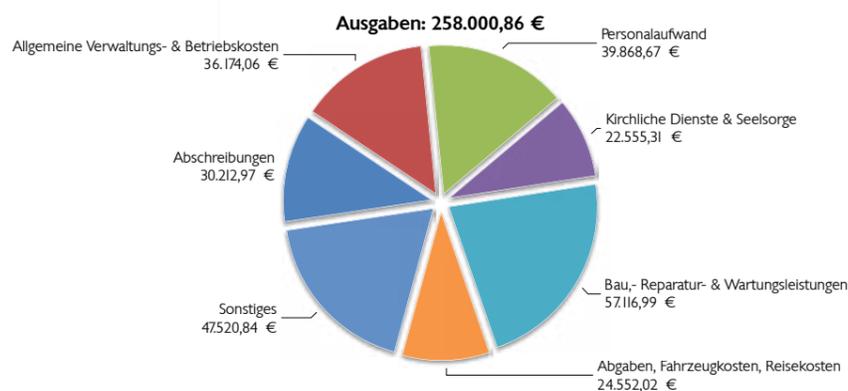
*Jahresabschluss für das Jahr 2021*



Mit dem vorliegenden Jahresabschluss 2021 wurde die Umstellung der Buchhaltung der Pfarrei hin zur Doppik umgesetzt. Trotz der auch in 2021 bestehenden Corona Beschränkungen konnten die Einnahmen aus Kollekten und Spenden wieder gesteigert werden und waren ein wichtiger Beitrag zu dem aus haushaltstechnischer Sicht zufriedenstellenden Verlauf. Mit dem erzielten Bilanzgewinn können wir eine Zuführung zur Instandhaltungsrücklage

leisten, mit der wir die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen an unseren Gebäuden auch künftig sicherstellen wollen. Bei Interesse können Sie nach Terminvereinbarung mit unserer Verwaltungsleiterin gerne persönlich Einsicht in den Jahresabschluss nehmen.

*Kirchenvorstand*



## MALTESER KINDERHAUS ST. MARTIN IN PLAUEN

*„Das erste Glück eines Kindes ist das Bewusstsein, geliebt zu werden.“ (Johannes Bosco)*



Unser Malteser Kinderhaus St. Martin ist eine katholische Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Malteser Hilfsdienst gGmbH Dresden. Wir bieten die Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder als familienergänzende Hilfe an und sind Ort der Begegnung für Kinder, Familien und Mitarbeiter. Innerhalb der Pfarrgemeinde sind wir ein wichtiger ergänzender Lebensraum für junge Familien. Wir schaffen Möglichkeiten, Gemeinschaft in der Gemeinde zu erleben. Das Malteser Kinderhaus St. Martin bietet Platz für 27 Krippenkinder ab 1,0 Jahren und 80 Kindergartenkinder bis zur Einschulung – davon stehen insgesamt 23 Plätze für Kinder mit besonderem Förderbedarf zur Verfügung. Die Betreuung erfolgt in drei Krippengruppen und fünf Kindergartengruppen. Die Gruppenstärke in den Krippengruppen liegt bei 7 bis 11 Kindern und in den Kindergartengruppen bei 16 Kindern. Die Zusammensetzung der Kindergartengruppen strebt eine Altersmischung an. Grundlage für unser Handeln ist das christliche Menschenbild. Jeder Mensch wird von Gott geliebt wie er ist, mit seinem Aussehen, seinen Stärken und Schwächen. Diese Individualität, die jedem Menschen geschenkt

wurde, wollen wir in unserer täglichen Arbeit achten, respektieren, stärken und schützen. Im täglichen Miteinander pflegen wir einen vertrauensvollen Umgang und schaffen einen Raum der Geborgenheit, Begegnung, Versöhnung, Nächstenliebe und Toleranz. Wir vermitteln die Botschaft Jesu und bringen durch Beten, Singen, biblische Geschichten und kirchliches Brauchtum den Kindern Gott nahe. Im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit steht das Kind, das wir als eigenständige Persönlichkeit annehmen. Jeder Mensch ist für uns wertvoll und einzigartig, gleich welcher Herkunft, Nationalität und Religion. Wir begleiten, bilden, erziehen und fördern Kinder ganzheitlich in ihren individuellen Entwicklungs- und Lernprozessen und geben unterstützende Hilfen zur Entfaltung der Persönlichkeit. Wir nehmen die individuellen Bedürfnisse, Ideen und Rechte der Kinder ernst, greifen sie auf und fördern sie entsprechend. Dabei sind uns Zeit, Zuwendung und Anerkennung die grundlegenden Voraussetzungen für eine positive Entwicklung. Die Kinder erfahren so Freiräume, aber auch Grenzen, innerhalb derer sie Erfahrungen sammeln. In unserer Einrichtung entwickeln wir ein Gemeinschaftsgefühl, das Verantwortung und gegenseitige Unterstützung einschließt. Damit legen wir den Grundstein für das Miteinander behinderter und nicht behinderter Kinder. Grundsatz unserer integrativen Pädagogik lautet für uns: „Gemeinsam leben, spielen und lernen in einem Kinderhaus für alle Kinder“.

Das Malteser Kinderhaus St. Martin ist ein Ort, an dem Kinder, Familien und die Pfarrgemeinde miteinander in Kontakt treten und sich gegenseitig bereichern. Das Kinderhaus ist ein integraler Bestandteil der Pfarrgemeinde. Die Kindertagesstätte bietet einen Erfahrungs- und Lernort für den Glauben. Sie ist offen für die Zusammenarbeit mit allen, denen das Wohl der Kinder und ihrer Familien am Herzen liegt. Pfarrgemeinde und Kindertagesstätte bieten gemeinsam familienunterstützende und familienbereichernde Angebote. Sie fördern und schaffen Lebensbedingungen für die körperliche, geistige, soziale und religiöse Entwicklung der Kinder. Im Katholischen Seniorenzentrum „St. Elisabeth“ singen, tanzen und spielen die Kinder zum Beispiel zum Sommerfest, Patronatsfest sowie zu monatlichen Geburtstags- und Tanzrunden. Die Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde wird erlebbar, indem regelmäßige Begegnungen stattfinden. Alle Vorschulkinder und Mitarbeiter des Kinderhauses freuen sich schon auf den gemeinsam gestalteten Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 25. September 2022.

*Gabriele Munser*



# Organigramm

## Vorstand des Pfarreirates pfarreirat@herz-jesu-plauen.de

Vors. Fr. C. Kreuzmann  
Stellv. Fr. I. Heidan  
Pfarrer M. Hoffmann

## Plauen Oberland Oelsnitz Weischlitz Mühlthoff

plauen@herz-jesu-plauen.de oberland@herz-jesu-plauen.de oelsnitz@herz-jesu-plauen.de weischlitz@herz-jesu-plauen.de muehlthoff@herz-jesu-plauen.de

### Ansprechpartner:innen für Fragen der pastoralen Aktivitäten vor Ort.

Grf. M. Siegburg	Diakon C. Braun	Katechetin M. Willenberg	Pfr. M. Hoffmann	Pfr. M. Hoffmann
Pfarreirat Fr. I. Heidan	Pfarreirat Hr. B. Willenberg	Pfarreirat Fr. C. Grüner	Pfarreirat	Pfarreirat Fr. S. Schneider
Caritas Fr. I. Heidan	Caritas Fr. G. Goralczyk			

caritas@herz-jesu-plauen.de

**Kolping**  
Hr. W. Pomm  
kolping@herz-jesu-plauen.de

**Kirchenvorstand**  
kirchenvorstand@herz-jesu-plauen.de

Vors. Pfr. M. Hoffmann  
1. Stellv. Fr. A. Kern  
2. Stellv. Hr. F. Heidan

**Verwaltungsleitung**

Monika Höß  
monika.hoess@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 218

**Pfarrbüro:**

Evelyn Becker  
evelyn.becker@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 22 66 12

Monika Willenberg  
monika.willenberg@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 22 66 12

<b>Kinder &amp; Familien</b> M. Siegburg	<b>Ministranten</b> M. Siegburg	<b>Jugend</b> C. Braun	<b>Erwachsenen-pastoral</b> M. Hoffmann	<b>Senioren 65+</b> M. Willenberg
---------------------------------------------	------------------------------------	---------------------------	--------------------------------------------	--------------------------------------

**Seelsorgeteam**

Pfarrer Marcus Hoffmann  
marcus.hoffmann@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 219

Diakon Christoph Braun  
Kurseelsorger in Bad Elster & Bad Brambach  
christoph.braun@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 215

Gemeindereferentin Manuela Siegburg  
Krankenhausseelsorgerin  
manuela.siegburg@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 216

Katechetin Monika Willenberg  
monika.willenberg@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 217

**Kirchenmusik:**

Regionalkantor André Klatte  
regionalkantor-zwickau@bddmei.de  
+49 162 6940875

Chorleiterin Susanne Marggraf  
susanne.marggraf@herz-jesu-plauen.de

## GEBURTSTAGE August/September 22

- 70** Armin Ammann  
Manfred Maischeider  
Irmgard Wasserek  
Reinhard Jäger  
Rudolf Hiltner  
Heidrun Sachs
- 75** Monika Enke  
Gisela Jaschke  
Erich Schad  
Antonina Matusova  
Nelja Bin
- 80** Wolfgang Kropik  
Ingeborg Betat  
Barbara Haltenhof  
Günter Härtl
- 81** Elke Liebetrau  
Heide-Marie Werner  
Margit Roedel  
Hansgünter Fleischer  
Brigitte Erler  
Hannelore Behrendt  
Herma Richter
- 82** Gerhard Böhm  
Joachim Bänsch  
Dieter Rieß  
Klaus Falke  
Erika Rieger  
Marianne Pluder  
Hildegard Hirschmann
- 83** Günther Exner  
Alfred Mehrwald  
Gerta Hübner  
Artur Meisel  
Eduard Neis  
Anneliese Bochmann  
Anneliese Körner  
Nikolaus Schebesta  
Horst Barth  
Ilse Wunderlich
- 84** Gerlinde Göpfert  
Ingrid Wirkner  
Franz Pohl  
Ingrid Schmidt  
Alfred Geller  
Josef Steinbeck  
Maria Turger
- 85** Dorothea Müller  
Maria Kakuschke  
Reinhard Knoblauch  
Georg Moska  
Friedrich Gottwald  
Maria Mocker
- 86** Johanna Hartenstein  
Ursula Haller  
Michael Herczig  
Hildegard Gläfel  
Monika Willenberg
- 87** Regina Frey  
Jadwiga Szmolke  
Erna Weigl
- 88** Franz Degner  
Otto Grunenberg  
Anna Schröder  
Georg Zapke  
Jekatharina Becker  
Gerlinde Funke  
Hildegard Sklorz
- 92** Helene Kirchner
- 93** Anna Uhl
- 94** Karl Walter  
Martha Schuberth
- 95** Hella Erler
- 96** Theresia Stöcker
- 98** Marianne Hitzler

### ... in den Anliegen von Papst Franziskus:

Wir beten für kleine und mittlere Unternehmen, dass sie inmitten der ökonomischen und sozialen Krisen Wege finden, zu überleben, voranzuschreiten und weiter ihren Gemeinden zu dienen.

Wir beten, dass die Todesstrafe in allen Ländern gesetzlich abgeschafft werde, weil sie die Würde jeder menschlichen Person verletzt.

### WIR BETEN ...

#### ... für die Verstorbenen

Gerlinde Degenkolb  
Ursula Georgi  
Margot Gninka  
Günter Heinze  
Gisela Maier  
Friedericke Müller  
Jörg Rödel  
Erika Waldmann

#### ... für die Getauften

Erik Zender  
Cindy Schneider  
Jette Neuhorn

## Impressum

### Herausgeber:

Röm.-kath. Pfarrei Herz Jesu  
Gustav-Adolf-Str. 35, 08523 Plauen  
Tel.: +49 3741 22 66 12  
Fax: +49 3741 14 69 213  
info@herz-jesu-plauen.de  
www.herz-jesu-plauen.de

### Redaktion:

Pfr. Marcus Hoffmann (Vi.S.d.P.),  
Carolin Kreuzmann, Monika Willenberg

### Kontakt:

pfarrbrief@herz-jesu-plauen.de

### nächste Ausgabe:

1. Oktober 2022

### Verwaltungsleiterin:

Monika Höß  
monika.hoess@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 218

### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag 13-18 Uhr  
Dienstag 10-13 Uhr  
Mittwoch 13-16 Uhr  
Donnerstag geschlossen  
Freitag 9-12 Uhr

### Bankverbindung:

IBAN: DE66 7509 0300 0008 2414 14

### Ansprechpartner im Pfarreteam:

Pfarrer Marcus Hoffmann  
marcus.hoffmann@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 219

Diakon Christoph Braun  
Kurseelsorger in Bad Elster & Bad Brambach  
christoph.braun@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 215

Gemeindereferentin Manuela Siegburg  
Krankenhausseelsorgerin  
manuela.siegburg@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 216

Katechetin Monika Willenberg  
monika.willenberg@herz-jesu-plauen.de  
+49 3741 14 69 217

Telefonseelsorge  
o 800 111 0 111 oder o 800 111 0 222

### Weitere Einrichtungen:

- CV Caritasverband Vogtland e.V.  
Bergstr. 39, 08523 Plauen  
+49 3741 22 28 32
- DJ Dekanatsstelle der Jugendseelsorge  
Gustav-Adolf-Str. 35, 08523 Plauen  
+49 3741 25 61 342
- MH Malteser Hilfs- & Hospizdienst  
Thomas-Mann-Str. 12, 08523 Plauen  
+49 3741 14 68 65
- MK Malteser Kinderhaus  
Schminckestr. 6, 08523 Plauen  
+49 3741 13 11 07

# VERANSTALTUNGEN

## Samstag, 6. August

13:30 Trauung des Paares  
Theresa Schmid &  
Alexander Baranow

## 7.-14. August

Dekajugendfahrt nach Taizé

## Montag, 15. August

10:30 SZ Kräutersegnung

## Sonntag, 21. August

Kolpingwallfahrt nach Rosenthal

## Samstag, 27. August

15:30 Mü Hl. Messe

## Montag, 29. August

19:00 GH Caritas-Themenabend  
„Woran erkenne ich ein  
gutes Heim?“

## Samstag, 3. September

9:00 Oe Ministrantentreff  
11:30 Familientag auf dem  
Kommunionweg  
15:30 Mü KEINE Hl. Messe

## Montag, 5. September

9:00 GH Grundkurs  
Nachbarschaftshilfe

## Dienstag, 6. September

09:00 GH Grundkurs  
Nachbarschaftshilfe

## Mittwoch, 7. September

15:15 Oe Seniorennachmittag  
„Alltagssicherheit“ mit  
Polizeioberst Meixner

## Freitag, 9. September

09:30 SZ Hl. Messe  
16:00 Kinderkakao  
17:00 PI Orgelführung  
18:00 PI Musikalische Vesper

## Samstag, 10. September

19:30 PI Orgelkonzert mit Domor-  
ganist Sebastian Freitag

## Sonntag, 11. September

Kirchweihfest in Plauen & Weischlitz

## Freitag, 16. September

09:30 SZ KEINE Hl. Messe  
17:00 GH Mitgliederversammlung  
& Dankeschönabend  
der Caritas

## Samstag, 17. September

Bistumsjugendtag in Wechselburg  
19:00 GH Herbstfest der  
Kolpingfamilie

## Dienstag, 20. September

10:30 Andacht (Seniorenzent-  
rum Salus, Jößnitz)  
14:30 Andacht (Pflegeheim  
Reißiger Straße, Plauen)

## Mittwoch, 21. September

15:15 Ad Seniorennachmittag  
„Wir sind auf der Erde, um  
einen Garten zu pflegen“  
Papst Johannes XXIII.

## 23.-25. September

16:00 GH Wochenende im Pfarr-  
haus (Kommunionweg)  
17:00 Werkstatttage der  
Dekajugend in  
Schmiedeberg

## Sonntag, 25. September

Erntedankfest

## Montag, 26. September

19:00 GH Caritas-Themenabend  
„Demenz – Ende der  
Selbstbestimmung?“

## Mittwoch, 28. September

15:15 GH Seniorennachmittag  
„Himmlische Boten:  
Engel“

## 29.9.-3.10.

Bistumschorwallfahrt nach Trier

*Bitte beachten Sie auch  
die regelmäßigen Termine!*

# GOTTESDIENSTE (regelmäßig)

## Sonntag

PI 10:00 Hl. Messe mit Kinderkirche  
Ba 14:00 Hl. Messe mit Kinderkirche  
We 18:00 Hl. Messe

## Dienstag

10:30 Hl. Messe  
2. Dienstag – Haus Sonnengarten, Adorf  
4. Dienstag – Haus Ölbaum, Markneukirchen

## Mittwoch

14:30 Hl. Messe  
1. Mittwoch – Oelsnitz  
2.+ letzter Mittwoch – Plauen  
3. Mittwoch – Adorf  
18:00 Friedensgebet (Johanniskirche, Pl)

## Donnerstag

KH 18:30 Ökum. Andacht

## Freitag

SZ 9:30 Hl. Messe  
(außer 2. Freitag im Monat)  
Ad 19:00 Gebetskreis

## Samstag

Mü 15:30 Hl. Messe (1. Samstag)  
Oe 18:00 Hl. Messe

*Sakrament der Versöhnung (Beichtgespräch)  
nach persönlicher Terminvereinbarung.*

# TREFFPUNKTE

## Dienstag

GH 17:00 Malteser Schreibstube

## Mittwoch

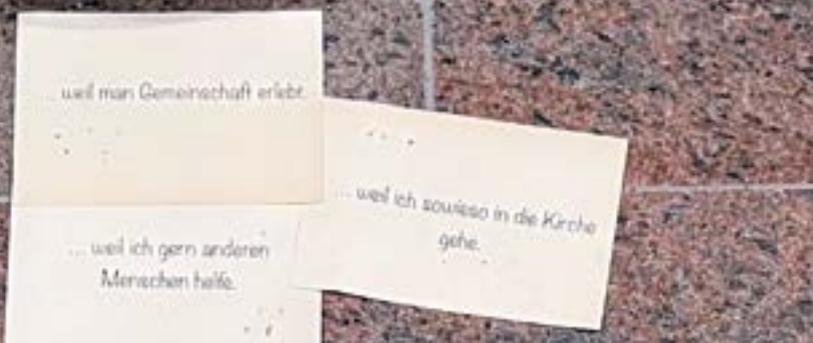
GH 17:00 Teenietreff (4.-6. Kl./14-tägig)  
GH 19:30 Kirchenchorprobe

## Donnerstag

MH 16:00 Trauercafé (2. Donnerstag)  
GH 17:00 Begegnungscafé  
19:00 Jugendabend  
ZOOM 19:00 Offene Singe- & Sprechstunde  
Ad 19:30 Singekreis (14-tägig)

# ICH BIN MINISTRANT:IN, ...

## Favoriten unserer Minis.



### PI Pfarrkirche Herz Jesu

Gustav-Adolf-Str. 33, 08523 Plauen

### Ba Kirche St. Elisabeth

Dr.-R-Schmincke-Str. 14, 08645 Bad Elster

### Oe Kirche St. Karl Borromäus

Alte Reichenbacher Str. 5,  
08606 Oelsnitz

### Mü Ev.-lt. Schlosskirche

August-Bebel-Platz 1, 07919 Mühltroff

### Ad Kirche St. Joseph

Elsterstr. 30, 08626 Adorf

### Ma Kirche Hl. Theresia v. Kinde Jesu

Erlbacher Str. 45, 08258 Mkn.

### GH Gemeindehaus

Thomas-Mann-Str. 5, 08523 Plauen

### SZ Seniorenzentrum St. Elisabeth

Kopernikusstr. 31, 08523 Plauen

### KH Krankenhauseseelsorge Helios

Röntgenstr. 2, 08529 Plauen